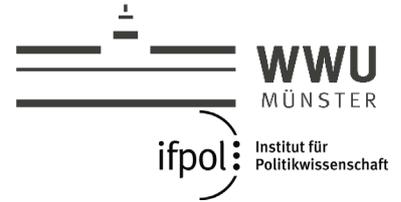


Pluralisierung lokaler urbaner Sicherheitsproduktion

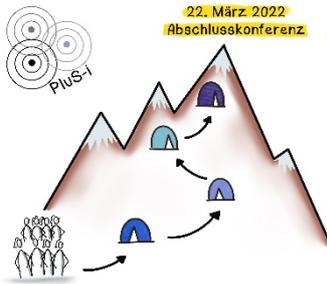
Interdisziplinäre Analysen für ein kontextadäquates, legitimes,
effizientes und effektives plurales Polizieren



Digitale Abschlussveranstaltung zum Forschungsprojekt Plus-i

Zur Vielfalt der Sicherheitsarbeit im städtischen Raum

Dienstag, 22. März 2022



5 Jahre Forschungstätigkeit über die Vielfalt der Sicherheitsarbeit im städtischen Raum neigen sich nun langsam dem Ende zu. Das möchten wir zum Anlass nehmen und mit Ihnen im Rahmen unserer virtuell stattfindenden Abschlussveranstaltung am 22. März 2022 unsere Ergebnisse zu diskutieren.

Die Veranstaltung richtet sich sowohl an Praktiker:innen aus Polizei, kommunalen Ordnungsdiensten, der gewerblichen Sicherheit und sonstige Interessierte, die mit Sicherheits- und Ordnungsaufgaben betraut sind, als auch an interessierte Wissenschaftler:innen und Bürger:innen.

Wir würden uns freuen, Sie bei der Veranstaltung zu begrüßen. Die Teilnahme ist kostenfrei!

Wann: Dienstag, 22. März 2022, 10 bis 15 Uhr

Wo: Zugang über die Plus-i Webseite www.plus-i.de (Zugangsdaten werden vor Veranstaltungsbeginn zugeschickt)

Interessiert? Dann geht es **auf Seite 2** zu den vorläufigen Programmpunkten und **auf Seite 3** zur Anmeldung!

KONTAKTINFORMATIONEN

Nachwuchsforschungsprojekt Plus-i
Westfälische Wilhelms-Universität Münster
Institut für Politikwissenschaft
Scharnhorststraße 100
48151 Münster

Dr. Nathalie Hirschmann
[nathalie.hirschmann\[at\]uni-muenster.de](mailto:nathalie.hirschmann[at]uni-muenster.de)
Tel: 0251-8330533

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

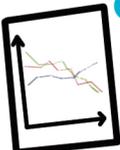
VERANSTALTUNGS-INFO

VORL. PROGRAMMPUNKTE



Session I ~11:15-12:30h:

Sichtbarkeit, Wahrnehmung und Bewertung städtischer Sicherheitsarbeit



Session II ~11:15-12:30h:

Pluralisierung der Sicherheitsarbeit – Rückzug des Staates



Session III ~11:15-12:30h:

“Es ist sehr komplex, was natürlich auch dann nicht immer reibungslos funktioniert“ – Sicherheitsarbeit in der Gegenwart

WEITERE PROGRAMMPUNKTE:

Grundsätzliches zu PluS-i, Kernergebnisse, Wissenstransfer...

SESSION-INFO

Session I: Sind Sicherheitsakteure für die Bevölkerung unterscheidbar? Wie nimmt die Bevölkerung ihre Arbeit wahr und wie zufrieden ist sie mit diesen? Die Projekterkenntnisse zu diesen Fragen werden in Session I präsentiert. Neben der Bevölkerungssichtweise werden auch akteurspezifische Beurteilungen vorgestellt und im gemeinsamen Plenum diskutiert.

Session II: Lässt sich ein Rückzug des Staates, eine Verantwortungsverschiebung aus dem öffentlichen in den privaten/privatwirtschaftlichen Bereich beobachten? Ausgehend von dieser Frage werden in Session II Projekterkenntnisse problematisiert und diskutiert, welche Herausforderungen und möglichen Potentiale diesbezüglich bestehen und wie diese zu betrachten sind.

Session III: Die Liste an Akteuren, die Sicherheit und Ordnung herstellen und gewährleisten, endet schon lange nicht mehr nur bei der Organisation Polizei. Die Konsequenz: Vor uns liegt ein Feld der Sicherheitsarbeit mit unterschiedlichen Zuständigkeiten, Befugnissen und akteursbezogenen Wissensbeständen. Diese zunehmenden Komplexitäten sind Gegenstand der Session III. So wird zu fragen sein, wie sich Komplexität in der sicherheitsbezogenen Arbeit zeigt und wo möglicherweise Spannungen zwischen Theorie und Praxis auftreten.

MITTAGSPAUSE &
SOCIALISING
~ 12:30h

CHECK-IN
10:00h

ORGA-TELEFON:
0251-8330533

Anmeldeformular zur
PluS-i Projektabschlussveranstaltung

22. März 2022

(Achtung: Formular ist für die Formulareingabe am PC eingestellt)

Veranstalter: BMBF gefördertes Nachwuchsforschungsprojekt „PluS-i: Pluralisierung lokaler urbaner Sicherheitsproduktion – interdisziplinäre Analysen für ein kontextadäquates, legitimes, effizientes und effektives plurales Polizieren“ (www.plus-i.de)

Hiermit melde ich mich für die Abschlussveranstaltung des PluS-i Projektes am **22. März 2022** an. Die Veranstaltung findet digital statt (*Zugangsdaten samt finalem Programm werden vor Veranstaltungsbeginn zugeschickt*).

Anrede
Titel
Name, Vorname
Einrichtung
E-Mail

Ich möchte an folgender Session teilnehmen:

- Session 1 (~11:15-12:30h): Sichtbarkeit, Wahrnehmung und Bewertung städtischer Sicherheitsarbeit
- Session 2 (~11:15-12:30h): Pluralisierung der Sicherheitsarbeit – Rückzug des Staates?
- Session 3 (~11:15-12:30h): „Es ist sehr komplex, was natürlich auch dann nicht immer ganz reibungslos funktioniert“ – Sicherheitsarbeit in der Gegenwart

_____, _____
Ort Datum

Unterschrift

Anmeldung per E-Mail bis **18. März 2022** erbeten an: [plusi\[at\]uni-muenster\[punkt\]de](mailto:plusi[at]uni-muenster[punkt]de)